

# Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinden  
Mahlow und Glasow

---

1.9.2011 bis 30.11.2011



Fotodienst-Studio  
Klaus Lehmann

## 2 Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinden Mahlow und Glasow

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

das Schreiben, es scheint etwas aus der Mode zu kommen. Ich selbst verschicke allerdings gern Postkartengrüße oder Briefe. Ich freue mich, wenn Post ins Haus flattert und ich in kurzen Sätzen oder viele Zeilen lang lesen kann, wie es Freunden und Bekannten geht. Ziemlich oft steht am Ende: Ich würde euch so gern in nächster Zeit besuchen, aber....

In der Dienstpost fand ich vor einiger Zeit auch für die Gemeinden eine Besuchsankündigung., Ohne „aber“ hatte die Superintendentin eine Visitationsanzeige geschickt. Wäre sie uns vor ca 300Jahren überbracht worden, dann hätten wir uns auf den Empfang des Königs einstellen müssen. Der Landesherr hatte seit der Reformation die Pflicht, die Durchsetzung der protestantischen Lehre zu prüfen und deren Wirken zu fördern. Als 1919 die Trennung von Staat und Kirche erfolgte, übernahm die Kirche selbst diese Aufgabe und schuf zu diesem Zwecke das Amt des Superintendenten.

Wenn heute so ein Besuch, eine Visitation, angezeigt wird, dann klingt das dem Sinn nach eher so wie bei Paulus im Römerbrief: „Denn mich verlangt danach euch zu sehen, damit ich euch etwas mitteile an geistlichen Gaben, um euch zu stärken, das heißt, damit ich zusammen mit euch getröstet werde durch meinen und euren Glauben, den wir miteinander haben.“ Visitation – wir bekommen also Besuch in unseren Kirchengemeinden Mahlow und Glasow . Diese Besuchergruppe, gebildet aus beruflichen Mitarbeitern und Laien des Kreiskirchenrates, sowie einige Pfarrkollegen aus der Nachbarschaft, werden in der Zeit vom 5.-11.September zu uns kommen. In dieser Woche werden sie an Veranstaltungen und Treffen der Kreise teilnehmen und zu Gast sein bei Alt- und Neuglasowern, bei Alt- und Neumahlowern, bei erfahrenen Ehrenamtlichen und frisch dazu gekommenen Gemeindegliedern, bei Eltern von Kindern der Ev. Kita und der Ev. Grundschule, von Jugendlichen im Kurs zur Vorbereitung auf Taufe oder Konfirmation und den Jugendlichen selbst, im GKR und im Kreis unserer Mitarbeiter.

Wir werden im Gespräch Gelegenheit bekommen, uns als Kirchengemeinden mit den Augen der Besucher wahrzunehmen. Wir werden ihre Beobachtungen mit unseren Planungen ins Verhältnis setzen, getrost beibehalten, was sich bewährt, entwickeln oder ändern, worauf wir aufmerksam wurden. Eine spannende Woche mit vielen Impulsen ist zu erwarten. Der fachliche Austausch, die seelsorgerlichen Gespräche und die viele Berichte und Erfahrungen anderer Gemeinden aus unserem Kirchenkreis, von Dahme über Borsigdorf bis Rangsdorf, werden uns stärken als Kirche vor Ort.

Am Ende der Woche sind wir, Besucher und Besuchte, als eine Gemeinde im Gottesdienst versammelt. Es wird der Sonntag am 11.September sein. Vor 10 Jahren ging die Schreckensmeldung vom Terrorakt in New York durch die Welt. Immer wieder, gerade erneut durch das Attentat in Norwegen, sind wir als Kirche beauftragt, für den Frieden zu beten und den Glauben daran wach zu halten. Es ist Gottes Friede, höher, als all unsere Vernunft. Gerade deshalb ist er möglich, der Friede, DER Frieden, der von Gott kommt.

Davon muss die Rede sein, wenn die Vielzahl der Forderungen nach Abgrenzung und Vergeltung, ja sogar immer neuer Kriege laut werden. Dann ist das lobende Bekennen unseres Glaubens an den Friedenswillen Gottes, unser Ringen um Orientierung an seinem Wort und das Gebet für die Welt, die Mitte der Begegnung.

Sehr freundliche Grüße von  
*Pfarrerin Anne Lauschus*

**GOTTESDIENSTE**

	<b>9.00 Uhr Dorfkirche Glasow</b>	<b>10.30 Uhr Dorfkirche Mahlow</b>	<b>10.30 Uhr Gemeinde- zentrum</b>
04.09.	10.00 Uhr Waldgottesdienst in Rangsdorf Fahrdienst möglich		
11.09.	10.30 Uhr Abschlussgottesdienst der Visitation mit VertreterInnen des Kirchenkreises, Dorfkirche Mahlow		
18.09.	Pfrn. Lauschus Begrüßung der neuen Kursteilnehmer zur Vorbereitung auf Taufe und Konfirmanden	Pfrn. Lauschus	
25.09. Abendmahl	siehe Aushang	Erntedankgottes- dienst der Kita	
02.10. Erntedankfest	Pfrn. Lauschus	Pfrn. Lauschus	
09.10.	Lektor Rieth	Lektor Rieth	
16.10.	Siehe Aushang	Siehe Aushang	
23.10.	10.30 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Gemeindeversammlung, Ev. Gemeindezentrum, Rathenastr. 45		
25.10.	Abschlussgottesdienst der Bibelwoche		
30.10. Abendmahl	Pfrn. Lauschus	Pfrn. Lauschus	
06.11.	Im Gemeindezentrum: Literaturgottesdienst zur Eröffnung der Friedensdekade Atl.Buch „Esther“ +“Jakob der Lügner“		
13.11.	Pfrn. Lauschus + Team Bittgottesdienst für den Frieden	Pfrn. Lauschus +Team Bittgottesdienst für den Frieden	
16.11. Buß- und Bettag	19.00 Uhr Jugendgottesdienst, Ev. Gemeindezentrum Mahlow		
20.11. Ewigkeits- sonntag	Pfrn. Lauschus	Pfrn. Lauschus	
27.11. 1.Advent Abendmahl	Familiengottesdienst Pfrn. Lauschus , Ort siehe Aushang		

Andachten im Prießnitzhaus jeweils 10.30 Uhr: 13.09; 04.10; 01.11.2011  
Abendmahlsgottesdienst: 22.9. um 10 Uhr Pfrn.Lauschus

# Amtshandlungen



## Taufen

Lucia Tegeler  
 Carolin Medewaldt ( Ev. Apostel-Paulus-Kirche, Berlin-Schöneberg)  
 Isabella Asbrandt  
 Matthias Ungrad  
 Sven Motschmann  
 Neele- Antonie Bähr  
 Nora Starker  
 Charlotte Starker

## Gottesdienste zur Eheschließung

Ferdinand Huschens und Yvonne Huschens, geb. Hartmann  
 Ashley James Muston und Silke Muston, geb. Motschmann

## Goldene Hochzeit

Gerda und Joachim Holtz  
 Johanna und Paul Kliem



## Kirchlich beigesetzt wurden

Werner Heppner, 80 Jahre  
 Herta Grüneberg, 91 Jahre  
 Gerhard Grabs, 80 Jahre

[www.neue-apotheke-mahlow.de](http://www.neue-apotheke-mahlow.de)

**NEUE APOTHEKE**

Tel.: 03379 / 36 00 61

Trebbiner Str. 19  
 15831 Mahlow



Bahnhofstr. 14  
 15831 Mahlow

Tel.: 03379 / 20 61 40

**VITAL PLUS**

[www.vital-plus-mahlow.de](http://www.vital-plus-mahlow.de)

# Rückblick und Aktuelles aus der Gemeinde ...kurz notiert

## Sechs Tage mit „Joseph“ in Thüringen



Auch in diesem Jahr waren wir wieder in der letzten Sommerferienwoche mit Kinderchorsängerinnen und -sängern aus unserem Kirchenkreis auf der Kindersingwoche.

Sie begann mit einem Gottesdienst in unserer schönen Dorfkirche in Glasow. Alle TeilnehmerInnen waren mit ihren Eltern gekommen, so dass die Kirche gut gefüllt war.

Am Schluss des Gottesdienstes gab es den Reisesegen für uns und wir stiegen alle froh und erwartungsvoll in den Bus.

Die Fahrt ging wie in den letzten Jahren wieder nach Schwarzenshof bei Rudolstadt, einem Heim der Methodistischen Kirche, wohin wir nun schon zum 5. Mal fahren und uns auch für nächstes Jahr wieder dort angemeldet haben. Die Räumlichkeiten, die Atmosphäre und die Landschaft sind einfach perfekt für diese Woche geeignet.

Auf dem Programm standen am Morgen das Körperwecken, danach die Andacht

in der neuerbauten Kapelle auf dem Gelände, in der wir wunderbar kindgerecht von unserer mitreisenden Kantorkatechetin Dorothea Fiedler und unserem Pfarrer Bernd Dechant auf die Josephsgeschichte aus der Bibel eingestimmt wurden. Es folgten die Vormittagsproben, die unser Kreiskantor Benjamin Petereit leitete. Die anderen Kantorinnen Dorothea Fiedler, Christine Borleis, Kathrin Hallmann und ich waren am Klavier, Saxophon, Flöte, Trompete und Orffinstrumenten beschäftigt oder bastelten Requisiten. Nachmittags wurde auch geprobt, außer am Dienstag, da waren wir in Rudolstadt im Saalemax, einem herrlichen Spaßbad und am Mittwoch haben wir in der Kirche in Rudolstadt zwei Führungen erleben dürfen: über die wunderbare dreimanualige Ladegastorgel und die Kirche und ihre Geschichte. Die Kinder hörten sehr interessiert zu und stellten viele Fragen. Danach wanderten wir durch die wunderschöne thüringische Landschaft bei gutem Wetter wieder nach Hause.

Der Donnerstag war sehr anstrengend für alle Beteiligten. Da galt es, die Musik mit den Spielszenen zu verknüpfen. Eine besonders große und tolle Unterstützung bekamen wir in diesem Jahr durch die beiden 18-jährigen Teamer Josephine Strauch und Björn Hofmann. Josephine war selbst viele Jahre mit auf der KISIWO (Kindersingwoche) gewesen. Sie macht gerade eine Spielleiterausbildung und hat mit uns gleich am Montag eine Stunde lang sehr kurzweilige Schauspielübungen probiert. Das war hilfreich für die spielerische Seite unseres Musicals, das ja nicht nur aus Musik besteht, sondern auch aus Spielszenen. So war diese Woche nicht nur eine Musik-, sondern auch eine Theaterwoche.

Und nach dieser anstrengenden Arbeit hatten wir natürlich auch großen Hunger! Es gab wieder sehr leckeres Essen, auf das sich die Kinder mit großem Appetit stürzten.

Das Musical „Joseph“ von Andreas Mücksch, einem Kantor aus Halle, wurde an den letzten beiden Augustwochenenden in Trebbin, Mahlow, Mittenwalde und Zossen aufgeführt.

## 6 Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinden Mahlow und Glasow

Wir Kirchenmusiker sind sehr dankbar für diese Zeit mit den Kindern und hoffen, dass über dieses Projekt hinaus die Kinderchorarbeit in den einzelnen Gemeinden wieder etwas mehr Aufmerksamkeit, Mitarbeit und Unterstützung erfährt.

Christine Schäfer

### Neues vom Friedhof

Wer sich auf dem evangelischen Friedhof in Mahlow (Nähe alte Dorfkirche) in dem oberen Teil einfindet, entdeckt dort die neu entstandene **Urnengräbergemeinschaft**. Seit Mitte Juli werden hier Beisetzungen getätigt. Vergeben werden Stellen am Rande des Rondells für bis zu zwei Urnen, deren Nutzungsrechte nach Ablauf der Ruhefrist von 20 Jahren verlängert werden kann. Steinplatten mit Nennung der Namen und Jahreszahlen kennzeichnen die einzelnen Stellen. Die Gestaltung und Pflege der Anlage erfolgt ausschließlich durch den Friedhofsträger.

Die erste Resonanz lässt darauf hoffen, dass es gelungen ist, hier einen Raum zu schaffen, der Hinterbliebenen die Möglichkeit eröffnet, die Grabstelle zu besuchen, ohne mit dem Aufwand der Pflege belastet zu sein.

### Bauarbeiten abgeschlossen!

Wir danken im Besonderen Marcel Geßner und Maik Schulz für die professionelle und ideenreiche Umsetzung!



Um die Anlage abzurunden, ist Platz für zwei Bänke geschaffen. Wenn Sie diese Alternative zur anonymen „Grünen Wiese“ unterstützen wollen, freuen wir uns über Ihre Spende.

Constanze Schwuchow, Friedhofsverwaltung

### Dachsanierung !

Sie haben sicherlich bemerkt, dass der Parkplatz im Moment nicht nutzbar ist. Wir haben an verschiedenen Stellen Löcher in unserer Dachfolie entdeckt und vermuten auch andere Stellen, an denen Wasser eindringt. So ist leider schon nach knapp 7 Jahren eine teure und umfangreiche Reparatur des Flachdachs nötig, die wir komplett selbst aus unseren Rücklagen finanzieren müssen... .



## Rückblick und Aktuelles aus der Gemeinde ...kurz notiert

### Kinderrüste in Wilhelmsaue

Schön war es wieder in Wilhelmsaue im Oderbruch. Die Tage waren angefüllt mit dem diesjährigen Vorhaben, ein Puppenspiel zum Martinsfest einzuüben. Wir bauten die Puppen, entwarfen die Kulissen und übten dann das Stück: „Die Schneekönigin“. Am 11.11. wird das Stück in einer Jurte zu sehen sein. Ansonsten genossen wir die Weite der Wiesen, den Spaß bei den Spielen und der Wasserschlacht. Wir kochten wieder selbst für uns und konnten im Freien essen. Nachts waren nur unser Feuer und 1000 Sterne zu sehen.



Bei der Puppenbau- und Spielrüste in Wilhelmsaue entstanden die Figuren für das Märchen „Die Schneekönigin“. Kai ist in Not geraten und Gerda will ihm helfen. Das Märchen zeigt uns, wie schwer Helfen ist und wie viel Geduld es manchmal braucht. Deshalb gehört es in

diesem Jahr zum Martinsfest. Das Puppenspiel „**Die Schneekönigin**“ wird in einer großen Jurte auf dem Marktplatz zu erleben sein.



**Herzlich  
Willkommen!**



### Familiengottesdienst Johanni

Zu Johanni wurde ein Familiengottesdienst zur Reise um die Welt gefeiert. Hier ein großes Dankeschön an die vielen Mitwirkenden und Frau Schäfer, die uns mit einer großartigen musikalischen Improvisation überraschte.

## Rückblick und Aktuelles aus der Gemeinde ...kurz notiert

### Ausflug des Frauenkreises:

Am 9. Juli fuhr der regionale Frauenkreis (10 Teilnehmerinnen) bei herrlichem Sommerwetter nach Frankfurt/Oder.

Am Bahnhof erwartete uns die vorbestellte Stadtführerin, die uns informativ und begeistert ihre Stadt zeigte. Wir besichtigten die Marienkirche mit den zurückgegebenen drei mittelalterlichen farbigen Chorfenstern, eine Darstellung

der Bilderbibel, bestehend aus dem Schöpfungsfenster, dem Christusfenster und dem Antichristfenster. Unser nächstes Ziel war eine Ausstellung im Kleistmuseum, anlässlich des 200. Todestages Heinrich v. Kleist. Das Hansefest der Stadt beendete unseren schönen Ausflug an die Oder.



- Dorit Schüler -



### Nacht der offenen Kirchen

- diesmal in Mahlow -



Zum gemütlichen Abend hatten wir diesmal eine Musikgruppe engagiert, die uns zum Gruppentanz anleitete. Angelockt durch Musik und Lagerfeuer nahmen viele interessierte Menschen spontan teil, so dass ein großer Kreis in den Dämmerstunden zusammensaß oder miteinander tanzte.

## Rückblick und Aktuelles aus der Gemeinde ...kurz notiert

**U3:** Unserem Antrag beim Landkreis wurde stattgegeben **und die Betriebserlaubnis für Krippenplätze erteilt!** So können wir nicht nur in diesem Jahr unsere Kita- Platzstruktur ändern und Krippenplätze anbieten, sondern auch im kommenden Jahr für 10 Plätze anbauen, um dann insgesamt 22 Krippenplätze anbieten zu können.



### Plan Patenschaften

Schon im zweiten Jahr unterstützen Menschen aus unseren Gemeinden zwei Mädchen in Mali. Erste Briefe der beiden haben uns erreicht und können im Gemeindebüro gelesen werden.

Gerne nehme ich weiterhin die Spenden in Höhe von 25,00 € entgegen, damit wir diese Patenschaften weiterführen können.

Constanze Schwuchow, Gemeindebüro

### Wir bitten um Ihre Unterstützung

Jeder Gottesdienst ist eine besondere Feier für die Gemeinde. Oft ist es möglich, als Team die Gestaltung des Gottesdienstes zu übernehmen. Eine ganz praktische Aufgabe dabei ist die des Kirchendienstes. Glockengeläut, Altargestaltung, Begrüßung und Verabschiedung der Gottesdienstgemeinde, Kollekte sammeln und zählen und manch anderes. Verbunden sein kann damit auch der Lektorendienst, also das Verlesen von Epistel und Evangelium, sowie der Abkündigungen.

Besonders für die Übernahme des Kirchendienstes suchen wir Gemeindeglieder, die über das Jahr verteilt in Mahlow oder Glasow diesen Dienst übernehmen könnten. Alle Rückfragen dazu an unser Gemeindebüro 03379/ 37 44 07

*Blumen und Floristik*

*Grabbeepflanzungen*

*von*

*Geßner's Blumenstübchen*

Bahnhofstraße 6, 15831 Mahlow

Telefon 03379-370059

Mo-Fr 9-18 Uhr

Sonnabend 8-12 Uhr, Sonntag 9-12 Uhr

## *Kultur - Kirchen - Kneipe*

Jeweils 20.00 Uhr, Gemeindezentrum

Freitag, 09. September	<u>Die Kirchengemeinde als Teil der Kommune</u> Gäste sind u.a. der Bürgermeister, Gemeindevertreter und Vertreter des Kirchenkreises
Freitag, 16. September	<u>Spieleabend</u> , Karten- und Brettspiele bitte mitbringen
Freitag, 21. Oktober	Für die Gemeindeglieder und Gemeindeglieder der <u>Kinofilm:</u> <u>„Das Konzert“</u>
Donnerstag, 03. November 18.00 Uhr	<u>Interreligiöses Gespräch</u> "Die Zukunft der Religionen im Angesicht der Herausforderung der Gesellschaft"
Freitag, 18. November	<u>Mahlower Zeitzeugen des Mauerbaus vor 50</u> <u>Jahren</u> geben mit Ihren persönlichen Erleben Einblick in dieses besondere Kapitel der Geschichte unserer Gemeinden
Freitag, 16. Dezember	<u>„Basteln“</u> für den Gemeinde- Weihnachtsbaum
Freitag, 20. Januar 2012	<u>Georg Kreißler-Abend</u> : Wolf Amadeus Fröhling singt: „Everblacks“ von Georg Kreisler
Freitag, 17. Februar 2012	Einfach <u>Tanzen</u> - So schön wie vergangenes Jahr Mit festlichem Mitbringe-Buffer
Freitag, 16. März 2012	
Freitag, 20. April 2012	
Freitag, 11. Mai 2012	
Freitag, 15. Juni 2012	

Für die noch offenen Termine freuen wir uns über Themenvorschläge ans  
Gemeindebüro.

# Termine: September

## Waldgottesdienst



**Sonntag, 4. September**  
**10 Uhr**

im Wald zwischen Rangsdorf  
und Blankenfelde  
unter der „Blitzbuche“

### Der Weg zum Waldgottesdienst



#### Von Blankenfelde und Mahlow:

In Blankenfelde vom Zossener Damm bei Netto in den Jühnsdorfer Weg abbiegen und dem Weg bis zum Ende folgen. Autofahrer parken am Ende vom Jühnsdorfer Weg. Dem Weg in den Wald folgen. Der Weg ist markiert.

#### Von Rangsdorf durch den Wald:

Von Rangsdorf durch den Wald, an der Krummen Lanke entlang. Vor der Autobahn nach links über die Brücke. Rechts durch die Unterführung unter der Autobahn hindurch. Dem Weg in Richtung Blankenfelde folgen. Der Weg ist markiert.

# Termine: Oktober

## **GEMEINDEVERSAMMLUNG AM 23. OKTOBER**

Nach dem gemeinsamen Gottesdienst versammelt sich die Gemeinde mindestens einmal im Jahr, um sich über besondere Themen in den Kirchengemeinden zu verständigen. Gemeindegemeinderat und Gemeindebeirat legen aktuell dafür ein Thema fest. In diesem Jahr wird es auch das Gespräch über die Erfahrung der Visitation (siehe Einleitungstext) und deren Abschlussbericht und die Zielvereinbarung sein.

Gemeinde sind nicht nur die Gremien und nicht allein die Mitarbeiter, sondern jedes Gemeindeglied .

Seien Sie dabei, wenn am 23.10. ab 10.30 Uhr die Vollversammlung der Kirchengemeinden Mahlow und Glasow sein wird.

## **Erntedankfest, 02. Oktober 2011**

Am Samstag, dem 01. Oktober 2011 vom 10.00 bis 12.00 Uhr nehmen wir in den Dorfkirchen Mahlow und Glasow gerne Ihre Erntegaben entgegen.



## **Himmel – Erde und zurück. Ökumenische Bibelwoche**

Anknüpfend an eine lange Tradition treffen sich Christinnen und Christen aus Blankenfelde, Mahlow, Dahlewitz, Diedersdorf und Jühnsdorf auch in diesem Jahr wieder zur Ökumenischen Bibelwoche vom 24.10.-28.10.2011 in unseren Gemeinden. Unter dem Motto "Himmel – Erde und zurück" beschäftigen wir uns in diesem Jahr mit dem Brief an die christliche Gemeinde in Ephesus. Die Bibelwoche endet mit einem ökumenischen Gottesdienst am Freitag, 28.10.2011 um 19.30 Uhr in der Katholischen Kirche St. Nikolaus in Blankenfelde. Bitte achten Sie auf die Aushänge!

# Termine: November

## Pogromgedenken am 9.11. 2011 auf dem Sparkassenvorplatz

„Es ist geschehen, und folglich kann es wieder geschehen: Darin liegt der Kern dessen, was wir zu sagen haben.“ Primo Lewi, Überlebender von Auschwitz

### Herzliche Einladung zum 5. Interreligiösen Gespräch im Land Brandenburg Podiumsdiskussion am 3.11.2011, 19 Uhr, Gemeindezentrum Mahlow

Thema:

#### „Die Zukunft der Religionen angesichts der Herausforderungen der Gesellschaft“

Auch in diesem Jahr veranstaltet das Berliner Institut für Neue Impulse e.V. die Reihe „Interreligiöse Gespräche im Land Brandenburg“.

Moderiert von Pfarrer Rudi Karl-Pahnke diskutieren *Dr. Walter Rothschild* (Landesrabbiner), *Abdul Basit Tariq* (Imam der Muslimischen Ahmadiyya-Gemeinde Berlin), *Ingrid Johnen* (Buddhismusdozentin und Meditationslehrerin) sowie der Gemeindepädagoge *Frank Jacob* (als Anwalt der Skeptiker und Atheisten) zu aktuellen, gesellschaftspolitischen Themen. In diesem Jahr widmet sich die Veranstaltung der Frage, welchen Stellenwert die Religionen in unserer heterogenen Gesellschaft mit ihren vielfältigen Herausforderungen haben kann. Diskutieren Sie mit!

Im Anschluss an die Podiumsdiskussion ist das Publikum bei Wein und einem kleinen Imbiss zu einer offenen Frage- und Diskussionsrunde eingeladen.

Wir freuen uns auf einen spannenden Austausch. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an das Institut für Neue Impulse, Ansprechpartner: Lilli-Marie Lauschus, 0162 - 2474333.

## Martinsfest

So wie es gute Tradition geworden ist, wollen wir auch wieder in diesem Jahr das Martinsfest gemeinsam feiern:

**Freitag, 11. November 2011 um 17.00 Uhr am Gemeindezentrum**

Kurzes Anspiel auf dem Dach - gemeinsamer Laternenumzug mit Martin zu Pferd – Lagerfeuer – buntes Marktreiben – Grillwürstchen – Glühwein....

Wie in jedem Jahr sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen:

- „Fingerfood“ für das gemeinsame Buffet
- Einkauf
- Standbetreuung Grillen u. Getränke
- Unterstützung beim Auf- und Abbau

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro.

Rezept Stockbrotteig: 800 g Mahl, 1 TL Salz, 4 TL Backpulver, 100 g Margarine, ca. ¼ l Milch, Kräuter (Oregano oder Provence)

---

## ADVENT

### Sehr herzliche Einladung zur Adventsfeier am Dienstag, den 27. November um 14. Uhr

Im Ev. Gemeindezentrum wird der Saal wieder adventlich geschmückt sein, festliche Musik erklingt und Köstlichkeiten für Leib und Seele werden gereicht. Ihre Freunde, Nachbarn und Bekannte sind ebenfalls herzlich Willkommen.

## Aus unserer KITA

Liebe Leser des Gemeindebriefes,  
die kommende Zeit in der Kita ist geprägt von der Ankunft der Familien aus den Sommerurlaube und der neuen Familien mit 23 Kindern. Wir freuen uns auf die Wochen des intensiven gegenseitigen Kennenlernens und auf neue Impulse für unsere Arbeit.

Termine:

- |                          |  |
|--------------------------|--|
| <b>09.09.2011</b>        | <b>10.00 Uhr gemeinsame Andacht im Gemeindesaal</b><br>Herzliche Einladung an alle Eltern!   |
| <b>23.09.2011</b>        | <b>10.00 Uhr Andacht zum Erntedankfest</b><br>Herzliche Einladung an alle Eltern!  |
| <b>19.10.2011</b>        | <b>19.00 Uhr Elternversammlung im Gemeindezentrum</b><br>Ab 18.00 Uhr Cocktails und Klönen   |
| <b>Ab 01.11.2011</b>     | wieder offene Arbeit in allen Bereichen nach der Gruppenarbeit während der Eingewöhnungsphase  |
| <b>04.11.2011</b>        | <b>15.00 Uhr -18.00 Uhr Laternenbasteln für alle Kinder der Kita und Gemeinde, Bitte in der Kita für Laternenbedarf anmelden,</b><br>Unkosten: 3.00 Euro |
| <b>07.11.-11.2011</b>    | Projektarbeit zum Martinsfest  |
| <b>11.11.2011</b>        | <b>10.00 Uhr Andacht im Gemeindesaal</b><br>Herzliche Einladung an alle Eltern!  |
| <b>14.11.-18.11.2011</b> | Projektarbeit zum Thema: Tod und Sterben mit Besuch des Friedhofes   |
| <b>18.11.2011</b>        | <b>10.00 Uhr Andacht zum Ewigkeitssonntag im Gemeindezentrum</b><br>Herzliche Einladung an alle Eltern!  |
| <b>Ab 21.11.2011</b>     | Beginn der Probenarbeit zum Krippenspiel   |
| <b>28. 11. 2011</b>      | <b>10.00 Uhr Andacht zum 1. Advent im Gemeindesaal</b><br>Herzliche Einladung an alle Eltern!  |

# Kinder- und Jugendseite

## \*Young-Stars \* \_--

### **Die jungen Sterne am Gemeindegelimmel**

..... der Region treffen sich ganz auf der Erde immer Mittwochs von 16.30 Uhr bis 18 Uhr im Gemeindezentrum in Mahlow (RathenaustraÙe 45). Die Zeit wurde verlängert, weil wir merkten, dass für Thema und Spiele die Zeit nicht reichte.

Von Blankenfelde aus gibt es einen Fahrdienst.

Infos bei Thomas Hartmann

### **Kindernachmittage in Mahlow und Blankenfelde**

Kindernachmittage in Blankenfelde und Mahlow mit Spiel, Spaß, froher Botschaft und gutem Essen finden statt:

In Mahlow am 9.9., am 11.11. (im Rahmen des Martinsfestes, das wird also ein ganzer Nachmittag und Abend zum Martinsfest) und am 16.12. (Wir feiern Advent).

In Blankenfelde am 23.9 , am 28.10. (Wir feiern das Reformationsfest) , und am 25.11. ist Adventsbasteln

Die Nachmittage beginnen jeweils um 15 Uhr und enden um 19 Uhr nach dem Abendessen.

### **Regionaler Jugendkreis :**

Zu einem regionalen Jugendkreis wird quartalsweise (+ -) eingeladen. Seit dem Frühjahr gibt es diesen Kreis, der aus Jugendlichen der neuen Region, also auch mit Rangsdorfer Jugendlichen, besteht und wachsen darf. Zu einem thematischen Teil wird "Prominenz" eingeladen. Gemeinsames Essen und Quatschen gehört aber auch dazu.

Anfragen und Infos bei Jonathan Biegert

Tel.: 03379/370292 oder E-Mail [arkon@live.de](mailto:arkon@live.de)

## **Regelmäßige Arbeitszweige**

### **Kinderkreis für Kindergartenkinder in der Kita „Spektaculum“**

in der Berliner Str. , Montag:14:30 Uhr. mit Frau Etna Krause (außer in den Ferien).

**Religionsunterricht:** Eltern können ihre Kinder jederzeit in der Schule zum Religionsunterricht anmelden.

**Krabbelgruppe:** Seit Januar 2011 gibt es eine neue Krabbelgruppe. **Mittwochs um 10 Uhr treffen sich Mütter mit Kindern von 2,5 Monaten bis 2,5 Jahren** . Wenn Sie und Ihr Kind gern einen Vormittag mit anderen zusammen verbringen möchten und vielleicht in Mahlow oder Glasow noch einige neue Bekannte finden wollten, dann sind Sie genau richtig. Willkommen in unserem evangelischen Gemeindezentrum! Es ist unter einem Dach mit der evangelischen Kita in der Rathenaustr. 45 in Mahlow.

Ihre Anne Lauschus

Rückfragen und Anmeldungen bitte über 03379/ 37 44 07

# Musik in unseren Kirchen

Musik in unseren Gemeinden, im Gemeindezentrum:

Minisingers für Vorschulkinder	dienstags	11.00 - 11.30 Uhr
Kinderchor für alle Kinder ab 1.Klasse	dienstags	16.00 – 17.00 Uhr
Bandprojekt (Ort nach Absprache)	donnerstags	18.30 - 19.30 Uhr
Instrumentalkreis (in der Arcostr.17A)	mittwochs	19.30 - 20.30 Uhr
Chor für Erwachsene	dienstags	20.15 - 21.45 Uhr

Leitung: Kantorin Christine Schäfer



Liebe Musikfreunde und Theaterbegeisterte!  
Auch in diesem Jahr soll es wieder zwei Aufführungen eines weihnachtlichen Musicals geben: am 4. Advent zum Familiengottesdienst und zur Familienchristvesper am Heiligen Abend! Dazu brauchen wir Kinder und Jugendliche, die gern singen oder ein Instrument gut beherrschen und/oder Lust haben, Theater zu spielen. Gepröbt wird **ab dem 19. Oktober immer dienstags 16-17 Uhr** im Evangelischen Gemeindezentrum, Rathenastr.45.

**Anmeldeschluss:  
30. September**

**Herbert Engler  
Steinmetzmeister  
Bildhauerarbeiten**

**Alt-Glasow 23 15831 Mahlow**

**Tel: 03379- 321517**

**www.engler-grabmale.de**

Liebe Jugend aus dem Kirchenkreis Zossen-Fläming,

nach dem ersten gelungenen Jugendchor-Projekt 2009 in Teupitz und Mittenwalde möchten wir Euch herzlich zum zweiten Projekt dieser Art einladen!

An der Motivation dazu hat sich nichts geändert, wir wollen wieder Gelegenheit dazu bieten:

- dass sich unsere kleinen Jugendchöre für zwei Tage zu einem großen Chor vereinen,
- dass die, die schon immer mal im Chor singen wollten, es aber aus zeitlichen oder fahrtechnischen Gründen nicht schaffen, ein tolles Chorerlebnis haben können,
- dass die, die sich von der Kisiwo her noch kennen, sich mal wieder treffen und zusammen das tun, was sie so gut können: nämlich **singen!**

- dass die, die was Neues ausprobieren wollen, sich einlassen auf das Abenteuer „Musik selbst gemacht“!

Drum lasst uns das zusammen tun beim zweiten

### **Jugendchor-Projekt am 29./30.10.2011**

für Jugendliche ab 7. Klasse!

Diesmal treffen wir uns in Blankenfelde und Trebbin.

#### Zeitlicher Ablauf:

- Sonnabend, 29.10. -10.00-18.00 Uhr, Probenstag in Blankenfelde, Gemeindehaus Dorfstr. 21  
(natürlich mit Pausen zum Essen, Spielen und Erzählen)  
-wer mag, kann im Gemeindehaus Blankenfelde mit Schlafsack und Isomatte übernachten
- Sonntag, 30.10. -10.00 Uhr Mitwirkung im Gottesdienst in Blankenfelde (vorher Einsingen)  
Weiterfahrt nach Trebbin, dort 13 Uhr Mittagessen, anschließend Probe für:  
-17.00 Uhr, Konzert unseres Projektes in der Trebbiner Kirche

#### Kosten für Teilnehmer: 5 €

Bei Fragen und Anregungen zum Projekt wendet Euch bitte an uns Kantoren und Kantorinnen vor Ort oder per Mail an: [benjamin.petereit@kkzf.de](mailto:benjamin.petereit@kkzf.de)

Meldet Euch bitte mit dem unteren Abschnitt bis zum 1. Oktober zum Projekt an. Ihr könnt diesen bei Eurer Kantorin / Eurem Kantor abgeben oder faxen an 03377-335612 oder per Post schicken an: Kreiskantor Benjamin Petereit, Kirchplatz 5-6, 15806 Zossen

Wir freuen uns auf Euch und aufs gemeinsame Singen und Musizieren!

Herzlich grüßen

Hanna Maria Hahn, Dorothea Fiedler, Christine und Jörg Borleis, Kathrin Hallmann, Christine Schäfer, Hannah Hüttner, Helge Pfläging und Benjamin Petereit



Tanzpause am Gemeindehaus in Teupitz, 30.10.2009



Konzert des Jugendchorprojektes in Mittenwalde, 31.10.2009

## **Diakonischer Kreis**

Der Diakonische Kreis gratuliert den Senioren der Kirchengemeinde zum Geburtstag; überbringt einen Glückwunsch, ein Geburtstagsheft oder einen Blumengruß im Namen der Kirchengemeinden Mahlow-Glasow.

Zum nächsten Treffen wird herzlich eingeladen: 5.9.2011 um 9.30 Uhr im Gemeindezentrum in der Rathenaustraße 45

# Regelmäßige Arbeitszweige

**Tanz & Spaß:** Seit August 2006 treffen wir uns regelmäßig jeden Freitag um 20:00 Uhr im Gemeindehaus zu Tanz und Spaß. Standard- und Lateinamerikanische Tänze stehen auf dem Programm, und dies geht auch ohne Vorwissen. So sind neue Teilnehmer immer herzlich willkommen.

**„Was ich schon immer wissen wollte....“** ist auch ein Angebot für Erwachsene, die sich auf ihre Taufe oder Abendmahlszulassung vorbereiten wollen. Die Anmeldungen sind über das Büro (03379/37 44 07) oder Anne Lauschus möglich (0174/ 4464 763)

## **Frauenkreis: am 3. Montag im Monat, 19.00 Uhr**

05.09. und 21.11.2011 in Mahlow und

am 17.10.2011 in Blankenfelde,

„Neue“ sind immer herzlich willkommen. Katechetin Etna Krause Tel: 373707

## **Seniorenkreis:**

1. Dienstag 14.00 Uhr Gemeinde-Cafeteria usw...

Am 21.06.2011 um 12.00 Uhr findet ein regionaler Mittagstisch für die Blankenfelder und Mahlower Senioren im Ev. Gemeindezentrum in Mahlow statt.

**Das nächste "Frühstückstreffen" findet am 14.10.2011 um 09.30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum statt.**

**Die diesjährige Adventsfeier findet am 29.11. um 14.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum statt. Alle Gemeindeglieder sind hierzu herzlich eingeladen!**

In der Mahlower Kirchengemeinde gab es bisher einmal im Monat einen Mittagstisch für Senioren zum Selbstkostenpreis. Wer kann uns unterstützen, damit die Senioren sich weiterhin einmal im Monat zum Mittagsessen treffen? Welcher kochbegeisterte Hobbykoch könnte sich vorstellen, einmal im Monat für 9-12 Personen ein Mittagsessen zu kochen? Haben Sie Lust, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro oder wenden Sie sich an Frau E. Krause, Tel.Nr.: [03379/373707](tel:03379373707).



## **Seniorenfahrt am Donnerstag, 22. September 2011**

Zu einer Tagesfahrt im rollstuhlgerechten Komfortreisebus sind alle Senioren eingeladen, die nicht mehr so gut zu Fuß sind und auf Rollator oder Rollstuhl angewiesen sind. Dieses Mal geht die Fahrt nach Springbachmühle.

Rückfragen und Anmeldungen bei Etna Krause und Renate Maschke

## Geburtstagskaffee !



Alle Senioren ab dem 70. Lebensjahr, die im III.Quartal (also von Juli-September) Geburtstag haben, sind zu einer gemütlichen Kaffeerunde ins Gemeindezentrum eingeladen.

Wir werden dazu noch Einladungen verschicken und freuen uns auf Ihr Kommen um 14.30 Uhr. *Renate Maschke*

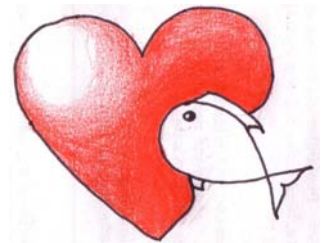
## Zum nach - denken:

Schweigend saß Häuptling „Graue Feder“ mit seinem Enkel „Weisse Feder“ am Lagerfeuer. Die Bäume standen wie dunkle Schatten, das Feuer knackte und die Flammen züngelten in den Himmel. „Weisse Feder“ sah „Graue Feder“ an und sagte:

„Häuptling „Graue Feder“ , manchmal sieht dein Gesicht aus wie das Toben eines Sturmes und deine Augen, als brennte ein Feuer darin. Aber manchmal ist es auch ganz anders, dann strahlt in deinem Gesicht ein Frieden wie abends, wenn die Sonne untergeht. Warum ist das so ?“ Nach einer langen Weile sagte Häuptling „Graue Feder“: "Ja, du hast Recht. Manchmal fühle ich mich, als ob zwei Wölfe in meinem Herzen miteinander kämpfen. Einer der beiden ist rachsüchtig, aggressiv und grausam. Der andere aber ist liebevoll, sanft und mitfühlend."

"Welcher der beiden wird den Kampf um dein Herz gewinnen?", fragte „Weisse Feder“.

"Der, den ich füttere", war die Antwort.



-Martin Schäfer -

**„Lasset die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn solchen gehört das Reich Gottes“**  
Lukas 18

**Hofbauer**  
*Evangelisch macht Schule!*

Am 13.08. war es wieder so weit. 48 Erstklässler sowie Kinder der zweiten, dritten und fünften Klasse, die neu zu uns kommen und natürlich das gesamte Team der Evangelischen Grundschule Mahlow wurden von Frau Lauschus am Einschulungsgottesdienst gesegnet. Es war ein sehr ergreifender Moment. Die Familie Grünkorn gab dem Ganzen einen sehr festlichen Rahmen. Unseren herzlichen Dank dafür. Schon vor den Sommerferien setzten sich Frau Lauschus, unsere Lehrkraft Frau Pergande und einige Eltern zusammen um diesen Tag gut vorzubereiten. Und es wurde dann ein sehr schöner, für alle ein sehr entspannter Vormittag. Frau Lauschus und das gesamte Vorbereitungsteam schafften es mit ihrem Gottesdienst, dass alle Kinder trotz Aufregung, bis zum Schluss ganz gespannt lauschten und auch aktiv mit machten. Eine tolle Leistung, vielen Dank. Mit Sonnenblume und Zuckertüte, gestärkt durch Kaffee und Kuchen, verließen alle zufrieden das Schulgebäude, um dann im Familienkreis weiter zu feiern. Auch hier meinen Dank an die Eltern der zweiten Klasse für die Kuchenspende und an den Förderverein für die Unterstützung beim Kuchenbuffet.

Nun sind wir schon wieder im Schulalltag angekommen. 197 Kinder und 24 Mitarbeiter sind an unserer Schule angekommen. Wir haben zum ersten Mal eine fünfte Klasse und damit steht auch fest, dass wir in diesem Jahr unser fünfjähriges Bestehen feiern werden. Wie schnell die Zeit vergeht!

In unserer Homepage [www.egmahlow.de](http://www.egmahlow.de) finden Sie viele wichtige Termine und Informationen rund um unser Schulleben. Jetzt heißt es erst mal lernen, Neues kennenlernen und ausprobieren. Im Oktober werden wir dann gemeinsam den Eltern unsere Leistungen präsentieren.

Am 31.08. werden vor dem Landtag Eltern, SchülerInnen und MitarbeiterInnen ihren Protest gegen die Kürzungen im Bildungsbereich und besonders bei Schulen in freier Trägerschaft zum Ausdruck bringen. Wir sind empört darüber, dass wieder bei den Kleinsten, bei der Generation gespart werden soll, die später unsere Wirtschaft aufbauen und unser Land mal leiten soll. Immer wieder belegt Brandenburg beim Vergleich in der Bildung die hinteren Plätze und trotzdem wird weiter gespart. Die Spätfolgen werden dann ja aus einem anderen Topf bezahlt. Wir hoffen, dass der Verstand bei den Politikern doch noch siegt und wir einen kleinen Erfolg erzielen. In unserer Schule liegen dazu Unterschriftslisten zum Eintragen aus. Damit wird die Volksinitiative "Schule in Freiheit" unterstützt. 20 000 Unterschriften werden benötigt. Jede Unterschrift zählt. Weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.schule-in-freiheit.de](http://www.schule-in-freiheit.de).

Damit Sie einmal erleben könne, wie an einer freien Schule unterrichtet wird, lade ich Sie jetzt schon zu unserem **Tag der offenen Tür am 18.11.2011 ,um 16 Uhr** ganz herzlich ein und

verbleibe bis dahin  
mit den besten Segenswünschen,

M. Müller, Schulleiterin.

# ... aus Kreis und Land.

Vom 26.10.- 29.10.2011 trifft sich die Landessynode zu ihrer Herbsttagung.

---

**Die derzeitige Diskussion um Sparmaßnahmen in der Regierung in Potsdam belastet in empörender Weise vor allem die privaten Schulträger, z.B. unsere evangelischen Schulen ! dazu in der Zeitung DIE Kirche : Kolumne 31.7.2011 Bischof Dr.Markus Dröge „... ich habe eine Frage: „Meine Kinder gehen auf eine evangelische Schule in Brandenburg. Muss ich jetzt Angst haben, dass die Schule schließt?“**



Unmittelbar vor Schulferienbeginn wurde den Evangelischen Schulträgern mitgeteilt, dass die Landesregierung Brandenburg massive Einsparungen bei der Finanzierung der Freien Schulen plant. Mich hat diese Nachricht überrascht, und sie bereitet mir – wie Ihnen – große Sorge. Bisher war ich im Gespräch mit der Landesregierung davon ausgegangen, dass im Dialog mit uns nach Wegen für unvermeidbare Einsparungen gesucht werden sollte. Notwendigen moderaten

Sparmaßnahmen wollten wir uns nicht verschließen. Nun aber wurden wir mit Eckdaten konfrontiert, die für die Evangelischen Schulen kaum tragbar sind. Insgesamt sollen im Bildungshaushalt des Landes Brandenburg 26,7 Millionen Euro eingespart werden. Davon sollen ab dem Schuljahr 2014/2015 allein 17,7 Millionen Euro von den Freien Schulen aufgebracht werden. Konkret bedeutet dies: Die geplanten durchschnittlichen Einsparungen pro Schüler an den staatlichen Schulen betragen nur 40,91 Euro, bei den Schulen zum Beispiel der Hoffbauer gGmbH 532,53 Euro. Das ist 13 Mal so viel.

## **An den Freien Schulen sparen, um staatliche Schulen zu fördern?**

Die vorgelegten Planungen sind umso unverständlicher, als im Koalitionsvertrag der Regierung zu lesen ist, dass der Bildungsbereich gestärkt werden soll. So soll die Qualität der Grundschulen verbessert, die Lehrerausbildung soll verstärkt, und es sollen 1250 neue Lehrer eingestellt werden. Insgesamt gewinnt man den Eindruck, dass bei den Freien Schulen so stark gespart werden soll, um die staatlichen Schulen besser fördern zu können. Der Landesregierung ist bekannt, dass wir als Kirche Einsparungen im geplanten Umfang nicht auffangen können. Wir haben seit der Wende stark im Schul- und Bildungsbereich investiert. Wir müssen auch für den Religionsunterricht aufkommen, der in anderen Bundesländern staatlich finanziert wird. Weitere Mittel können wir nicht aufbringen. Auch Schulgelderhöhungen sind keine Lösung. Zum einen ist deren Höhe generell begrenzt. Zum anderen ist es weder im Sinne der Eltern noch in unserem Sinne, dass die Evangelischen Schulen Eliteschulen werden, auf die nur die Kinder der Reichen gehen können. Die Landesregierung kalkuliert bei der derzeitigen Planung also offensichtlich bewusst ein, dass wir Schulen schließen müssten.

## **Schließungen könnten notwendig werden**

Wie Sie sehen, ist die Lage schwierig. Sicher wird im nächsten Schuljahr keine Schule geschlossen. Allerdings könnten mittelfristig Schließungen, insbesondere bei den Grundschulen, notwendig werden. **Dies gilt es jetzt zu verhindern. Gemeinsam können Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrer auf die Situation der Freien Schulen aufmerksam machen.** Ich habe deshalb alle betroffenen Eltern angeschrieben, um auf die Situation aufmerksam zu machen, und ich habe unsere Position sehr deutlich öffentlich artikuliert. Ich hoffe, dass unser Protest Wirkung zeigt und die Sparmaßnahmen im Herbst so nicht beschlossen werden.

## ... aus der Diakonie

### Weltladen Mahlow

Heimstättenstraße Nr. 5

#### Öffnungszeiten.

Montag 10-13 Uhr  
 Dienstag 14-18 Uhr  
 Mittwoch 14-18 Uhr  
 Donnerstag 14-18 Uhr  
 Freitag 14-17 Uhr  
 Samstag 10-13 Uhr 1. und 3. Samstag im Monat  
 Tel.-Nr.: 03379 37 84 02



### Kunstfest im Weltladen



Am Samstag, 24. September 2011, präsentiert der Mahlower Kunsttreff seine Werke in den Räumen des Weltladens.

Zwischen 10 und 16 Uhr sind alle Interessierten herzlich eingeladen, Kunstwerke zu bestaunen und bei einem Gläschen Wein und Zwiebelkuchen nette Gespräche zu führen.

Bild: Grit Ritzel

### 1. Hilfsangebote

Hilfe für Senioren und Familien bietet das Team um Frau Irene Meyer.

### 2. Kleiderkammer

Hier finden Sie ein riesiges Angebot an Bekleidung für jedermann aus zweiter Hand.

### 3. Nähstube

In der Nähstube werden kleine Änderungs- und Ausbesserungsarbeiten ausgeführt.

Außenstelle Diakonisches Werk TF Wilhelm-Raabe-Str. 15 in Blankenfelde.

Öffnungszeiten: Mo, Mi und Fr 8.30 -14.00 Uhr

Die und Do 8.30 -17.00 Uhr

Tel.-Nr.: 03379 20 79 64



„Joseph“-Kindermusical 2011



**Auf Draht!**

Der Johanniter-Hausnotruf – auch in Teltow.

Tel. 03328 337128

[www.johanniter.de/bb](http://www.johanniter.de/bb)

**DIE  
JOHANNITER**   
Aus Liebe zum Leben

# Axel's Fahrschule

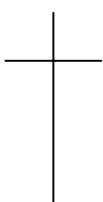
Anmeldung inkl. aller 14 Theoriestunden:	75,00 ☐
Fahrstunden (45 min.):	24,75 ☐
Fahrstunden (40 min.):	22,00 ☐
Sonderfahrten (45 min.):	33,00 ☐
(5x Überland, 4x Autobahn, 3x Nacht)	
Vorstellung zur Theorieprüfung:	00,00 ☐
Vorstellung zur Praxisprüfung (45 min.):	75,00 ☐
(mit Bereitstellung des Prüfungsfahrzeuges)	
Prüfkosten der <b>DEKRA</b> :	
Theoretische Prüfung:	20,83 ☐
Praktische Prüfung:	84,97 ☐
Gebühr für die Meldestelle	5,00 ☐
(Zur Prüfung der Personalangaben)	
Gebühr des Straßenverkehrsamtes	43,40 ☐
Alle Preise für Klasse B (PKW) inkl. MwSt.	

## Serviceangebote:

- +Ferienintensivkurse in Theorie  
(Grundstoff in nur 6 Tagen)
- +Praxistermine jeder Zeit
- +Anmeldung beim Straßenverkehrsamt  
übernehmen wir für Sie (Personalausweis,  
Sehtest, ca.50€ Fahrerlaubnisauftrag  
Zossen, Passbild, Unterweisung lebensrettende  
Sofortmaßnahmen auch in der Fahrschule  
möglich)

[www.fahrschule-axel.de](http://www.fahrschule-axel.de)

Wo? Heimstättenstr.5a 15831 Mahlow, 03379/372877, Bürozeiten: Mo bis Do von 15-19 Uhr oder  
individuell per Handy(0172/8759713 (Axel), 0157-79352080 (Klaus))



## *Karsten Beetz* **BESTATTUNGEN**

- Erledigung aller Formalitäten, auch Beratungen zur Vorsorge-

Stefan-Zweig-Straße 24, 15831 Mahlow, Telefon: (03379) – 3 52 70

## 24 Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinden Mahlow und Glasow

Adressen (Telefonnummern , wenn nicht anders angegeben mit der Vorwahl (03379))

**Büro der Gemeinde: Rathenastr. 45 ,15831 Mahlow..... Tel: 374407**  
Frau Schwuchow Di,Mi,Do 10.00-12.00 Uhr , Mi 15.00-18.00 Uhr FAX: 374470  
**Ev.kirchengemeinde.mahlow@t-online.de**

**Pfarrerin Anne Lauschus Tel: 372756 oder 374407**  
**Di, Mi und Fr im Pfarrbüro Ernst-Thälmann Str 10 anne-lauschus@web.de**

**Kirchenmusik:** Kantorin Frau Christine Schäfer Tel: 313944  
**Kinderarbeit:** Katechetin Frau Etna Krause Tel: 373707  
**Kinder- und Jugendarbeit** Diakon Herr Thomas Hartmann Tel: 38857

**Gemeindebeirat:** Dr.Ulrike Kersting (Vorsitz) Tel: 370089  
**Friedhofsverwaltung:** Frau Schwuchow im Gemeindebüro Rathenastr.45  
Siehe oben u. nach Vereinbarung Tel: 374407  
**Kindertagesstätte:** Frau Mendow Rathenastr. 45 Tel: 206822

### **gemeinsamer Gemeindegemeinderat:** **für Mahlow:**

Klaus Lederer ..... Tel: 203592  
Viktoria Löpelmann .....Tel. 374407  
Martin Ludwig ..... Tel: 39115  
Michael Reichel .....Tel.: 374880  
Uwe Schüler .....Tel.: 370005

### **für Glasow:**

Thomas Fuhrmann .....Tel: 374436  
Grit Große .....Tel: 030-6611489  
Manuel von Kannewurff-Präger .....Tel. 321485  
Hans-Walter Ludwig (Vorsitz).....Tel.: 376896  
Julia Malaszkiwicz . .....Tel: 374752  
Ulla Thielke..... Tel.: 321535

### **Weitere Kontakte :**

Kirchliches Verwaltungsamt Berlin-Süd .....Tel:030-68904-0  
Superintendentur Zossen.....Tel.03377-3356-10 , Fax -12  
Diakonisches Werk T-F, Außenstelle mit Laden .....Heimstättenstraße, Mahlow

### **..... übrigens erinnern wir an dieser Stelle an unser jährliches Gemeindegemeinderat , das Sie bitte auch für 2011 überweisen :**

**neue Kontonummer:** 226053180 Blz: 100 602 37 Bank: Evangelische Darlehensgenossenschaft  
Empfänger: **KG Mahlow-Glasow,** "Zweck: Mahlow Glasow..."

**Impressum:** Der Gemeindebrief erscheint im Geltungsbereich der Evangelischen Kirchengemeinden Mahlow und Glasow vierteljährlich. Auflage 1650 Stück, Anzeigenpreise für Werbung auf Anfrage. V.i.S.d.P.:  
Gemeindegemeinderat Mahlow /Glasow , Rathenastr. 45, 15831 Mahlow, Leserbriefe und Beiträge bitte per e-mail [uwe.und.barbara.schueler@web.de](mailto:uwe.und.barbara.schueler@web.de)